



Rundmail

9. Dezember 2010

Letzte Infos zum Treffen am 11.12. in Magdeburg

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

drei Punkte möchten wir Euch in dieser Rundmail mitteilen:

1. Wir möchten Euch alle noch einmal nicht nur dazu einladen, am bundesweiten Treffen des ABSP teilzunehmen, sondern auch, wenn Ihr es von der Anreise her einrichten könnt, an der Vormittagsveranstaltung, gemeinsam mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt, von 10 bis 12 Uhr teilzunehmen. Bei dieser Veranstaltung mit Hans-Joachim Mewes, Landtagsabgeordneter der LINKEN aus Magdeburg, geht es um Beschäftigungspolitik, besonders für Jugendliche – ein oft kontrovers diskutiertes Thema!

Damit beide Teile der Tagesordnung für alle Teilnehmer gut aufeinander abgestimmt und produktiv sein werden, legen wir Euch zum Ende dieser Email einen zu diesem Zweck geänderten Vorschlag zur Tagesordnung vor.

2. In verschiedenen Bundesländern haben Aktionen im Rahmen der "Tage der Opposition" stattgefunden, bei denen Landtagsmitglieder der Bundestagsopposition mit unseren Forderungen für das Verhalten ihrer Parteien im Bundesrat konfrontiert worden sind (bald hier zu sehen: <http://www.krach-statt-kohldampf.de>). Zur Unterstützung unserer Aktivitäten vor Ort hat nun die KOS im Namen und im Auftrag des Bündnisses "Krach statt Kohldampf" die **Bundesratsmitglieder noch einmal direkt angeschrieben**. Diesen Brief in einer allgemeinen Form findet Ihr hier:

http://www.die-soziale-bewegung.de/2010/tage_der_opposition/brief_bundeslaender.doc

3. Es gibt eine **Anfrage an das ABSP, ob es sich als Mitglied des Bündnisses "Krach statt Kohldampf" an einer Demonstration von Landwirten, Umweltschützern und Verbrauchern "Wir haben es satt!" am 22. Januar in Berlin** beteiligen möchte. Am Samstag wollen wir daher gemeinsam mit Euch entscheiden, ob sich das ABSP dafür aussprechen soll, dass das Gesamtbündnis "Krach statt Kohldampf" diesen Aufruf unterstützt und darüber, ob das ABSP für eine Beteiligung an einem Krach-statt-Kohldampf-Block auf dieser Demonstration kräftig mobilisieren soll. Diese Anfrage findet Ihr hier:

http://www.die-soziale-bewegung.de/2010/regelsatz/Anfrage_Wir-haben-es-satt.pdf

Anmerkung: In der Anfrage des Bündnis Krach statt Kohldampf heißt es zwar, dass Rückmeldungen bis zum Donnerstag, 9.12., da sein sollten. Da das bundesweite Treffen des ABSP aber schon am Samstag ist, bitten wir als Kreis darum, dass das ABSP die Anfrage beim bundesweiten Treffen am Samstag entscheiden dürfe. Das war für die Bündnispartner in Ordnung.

Hier der Demoaufruf der OrganisatorInnen "Wir haben es satt!":

http://www.die-soziale-bewegung.de/2010/regelsatz/Demoaufruf_Wir-haben-es-satt.pdf

Geänderter Vorschlag zur Tagesordnung (geänderte Pausen):

I. 10 - 12 Uhr: Veranstaltung gemeinsam mit der Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt:

„Selbstbestimmtes Leben junger Menschen ermöglichen“ - Abschluss der "Reihe zur Kritik der AGENDA 2010". mit Hans-Joachim Mewes, MdL-DIE LINKE, Sprecher für berufl. Ausbildung und Erwachsenenqualifizierung, und Edgar Schu, ABSP

II. 12 - 17 Uhr: 38. Bundesweites Treffen des ABSP

1. Übergangszeit für kleinen Imbiss und zum offenen Austausch:
ca. 45 Minuten
2. Begrüßung, Formalia (Protokoll, Moderation, Tagesordnung):
ca. 20 Minuten
3. Aktuelles aus dem Blickwinkel der ABSP-Aktiven/Initiativen-Aktiven Gesprächs-Zeit von ca. 2-3 Minuten für jede/jeden Aktive/n:
ca. 50 Minuten
4. SGB II Gesetzänderungen ab 2011. Kurzreferat Edgar Schu:
ca. 15 Minuten
Ca. 10 Minuten Pause
5. ABSP-Aktionenquerschnitt September 2010 - November 2010. Kurzreferat Edgar Schu ca. 10 Minuten. Diskussion ca. 30 Minuten:
ca. 40 Minuten insgesamt
6. Grundsatz-Aufgaben des ABSP / Erörterung unter den ABSP-Aktiven:
Erörterungszeit ca. 60 Minuten
Danach ca. 10 Minuten Pause
7. Aktuelles aus dem Kokreis
ca. 10 Minuten
8. Aktuelle Termine:
ca. 10 Minuten

Bitte meldet für die Planbarkeit (besonders Verpflegung) an, **ob und mit wie viel Personen Ihr am Treffen in Magdeburg teilnehmen werdet**, an dieterweider (at) mdcc-fun (punkt) de! Wie immer ist die Erstattung Eurer Reisekosten bis zu 75 Prozent der Euch tatsächlich entstehenden Kosten möglich.

Mit solidarischen Grüßen

Wolfram Altekrüger, Martina Dietze, Thomas Elstner, Egbert Holle, Teimour Khosravi, Roland Klautke, Michael Maurer, Tommi Sander, Edgar Schu, Eva Stilz, Oliver Vetter, Dieter Weider, Helmut Woda

Koordinierungsstellen (Email-Adressen, „at“ durch „@“ ersetzen):

Wolfram Altekrüger, W.Altekrueger at gmx.de (Sachsen-Anhalt); Martina Dietze, groeditz-md at gmx.de (Dresden); Thomas Elstner, thomas_elstner at web.de (Gera/Thüringen); Egbert Holle, EgbertHolle at web.de (Hannover); Teimour Khosravi teik1111 at gmx.de (Gießen/Mittelhessen); Roland Klautke, RolandKlautke at web.de (Berlin); Michael Maurer, m.maurer2 at gmx.de (Brandenburg); Tommi Sander, tommi.sander at gmx.net (Aschersleben/Sachsen-Anhalt – Unterstützung für Kontakt zu Initiativen bundesweit); Eva Stilz, eva.stilz at t-online.de (Rosenheim/Bayern); Oliver Vetter, gleichwieanders at web.de (Nordhessen); Dieter Weider, DieterWeider at mdcc-fun.de (Magdeburg/Sachsen-Anhalt); Helmut Woda, Helmut.Woda at web.de (Karlsruhe)

Vernetzungsbüro: Edgar Schu, edgar.schu at die-soziale-bewegung.de, 0551 9964381 (Göttingen)

Wissenschaftliche Beratung: Peter Grottian, per Email über benedictugarte at aol.com, Tel.: 0171 8313314

Eintragen in/Austragen aus dem bundesweiten Rundmailverteiler per formlose Email an info@die-soziale-bewegung.de